



## **Europäischer Dorferneuerungspreis 2000**

Europäische Auszeichnung für Landentwicklung und Dorferneuerung  
der ARGE Landentwicklung und Dorferneuerung

veranstaltet in Kooperation mit

Association internationale Ruralité – Environnement – Développement

**Motto: „Ohne Zukunft keine Vergangenheit“**

### **Beurteilungskriterien:**

Bewertet werden Aktivitäten und Initiativen, die im Sinne der Agenda 21 zu einer Hebung der ökosozialen Qualität des Dorfes und seiner umgebenden Landschaft führen.

Gemäß dem „Leitbild für Landentwicklung und Dorferneuerung in Europa“ zählen dazu vor allem:

### A. INHALTE

1. Stärkung und Einbindung der Land- und Forstwirtschaft in regionale Kreisläufe
2. Erhaltung und Aufbau standortgerechter Erwerbsmöglichkeiten
3. Ökologisch verträgliche Ver- und Entsorgung sowie Nutzung erneuerbarer Rohstoffe
4. Symbiose von alter, schützenswerter und neuer, zeitgemäßer Bausubstanz sowie ressourcensparende und ortstypische Siedlungsentwicklung
5. Entwicklung und Erhaltung der Kulturlandschaft unter Berücksichtigung der ökologischen Zusammenhänge
6. Stärkung der Identität und des Selbstbewusstseins der DorfbewohnerInnen insbesondere durch Kulturinitiativen und Weiterbildung im Dorf
7. Wiederbelebung traditioneller und Schaffung zeitgemäßer soziokultureller und sozialer Qualitäten und Einrichtungen

## B. ZUSAMMENSCHAU DER MASSNAHMEN

Maßgeblich sind dabei für alle Bereiche

- umfassende, vernetzte und ganzheitliche Konzepte, die auf eine
- nachhaltige Entwicklung ausgerichtet sind und von
- Vision, Phantasie und Courage gekennzeichnet sind.

## C. METHODEN/STRATEGIEN

Darüber hinaus finden die Strategien und Methoden, die zur Erreichung der Ziele verfolgt werden, also

- Eigeninitiative und Bürgerbeteiligung
- Dialog der PolitikerInnen, ExpertInnen und Behörden mit den BürgerInnen und
- Kooperationen in nachbarschaftlichen und kommunalen Allianzen sowie in regionalen Partnerschaften,

besondere Berücksichtigung.